



Am Stauferklinikum trug sich der kambodschanische Vizepremier Samdech Krahalom Sar Kheng (2.v.l.) zusammen mit seinem Gesundheitsminister Exzellenz Mam Bunheng (3.v.l.) im Beisein von Staatssekretär Norbert Barthle (links) und Landrat Klaus Pavel (rechts) ins goldene Buch des Ostalbkreises ein. Dahinter stehend die kambodschanische Delegation sowie Mutlangens Bürgermeisterin Stephanie Eßwein (4.v.rechts) und der Vorstandsvorsitzende der Kliniken Ostalb Prof. Dr. Ulrich Solzbach (3.v.r.).

## KAMBODSCHANISCHER VIZE-PREMIER AM STAUFERKLINIKUM

Am Stauferklinikum informierte sich die Delegation über das deutsche Gesundheitswesen, speziell das im Ostalbkreis. Landrat Klaus Pavel betonte nach einem kleinen Exkurs zu den Aufgaben des Landkreises die dezentrale Struktur der Kliniken im Ostalbkreis. Auch wenn diese wirtschaftliche Nachteile habe, seien für ihn eine gute Basisversorgung an den drei Klinikstandorten zusammen mit einem hohen Spezialisierungsgrad an den einzelnen Standorten für die Bevölkerung sehr wichtig. Der Vorstandsvorsitzende der Kliniken Ostalb Prof. Dr. Ulrich Solzbach wagte sich anschließend an die Erläuterung der deutschen Krankenhaus-

finanzierung. Die beiden Simultanübersetzer waren an dieser Stelle extrem gefordert, da das System der DRGs (diagnosis related groups), nach dem seit 2003 die stationären Leistungen finanziert werden, schon muttersprachlich nicht leicht zu verstehen ist. Zu den Aufgaben des öffentlichen Gesundheitswesens sprach abschließend Dr. Ulrike Bopp-Haas, Geschäftsbereichsleiterin Gesundheit des Ostalbkreises.

Beim anschließenden Rundgang durch die Klinik besichtigte die Delegation die Staufer-Reha und die Kinderintensivstation.



Am Stauferklinikum nahm die kambodschanische Delegation die ambulante Reha und die Kinderintensivstation in Augenschein.



Sichtlich gerührt informiert sich der kambodschanische Gesundheitsminister Exzellenz Mam Bunheng (Bildmitte) im Stauferklinikum im Beisein von Oberärztin Birgit Schwander (links) und Landrat Klaus Pavel (rechts) über die Versorgungsmöglichkeiten von Frühgeborenen in Deutschland.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Grundsicherung am 8. Oktober 2019

Am Dienstag, 8. Oktober 2019, findet um 15:00 Uhr im Kreishaus in Aalen, Kleiner Sitzungssaal, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Grundsicherung statt.

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Arbeit und Grundsicherung
4. Bericht zur aktuellen Arbeitsmarktsituation
5. Arbeitsmarktprogramm 2020 des Jobcenters Ostalbkreis
6. Finanzielle Unterstützung des Arbeitslosenberatungszentrums in Schwäbisch Gmünd durch den Ostalbkreis
7. Bildungs- und Teilhabeleistungen im SGB II
8. Sonstiges / Bekanntgaben
9. Anfragen der Ausschussmitglieder
10. Frageviertelstunde

### Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am 8. Oktober 2019

Am Dienstag, 8. Oktober 2019, findet um 17:00 Uhr im Kreishaus in Aalen, Großer Sitzungssaal,

Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit statt.

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Verpflichtung der Mitglieder des Ausschusses für Soziales und Gesundheit und des Jugendhilfeausschusses
4. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Soziales und Gesundheit
5. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
6. Vorstellung der Aufgaben und Organisation des Sozialdezernates
7. Förderung des Ostalb-Bündnisses gegen Menschenhandel und (Zwangs-)Prostitution bei der Beratungsstelle SOLWODI BW e. V.
8. Anpassung der Konzeption „Schulsozialarbeit im Ostalbkreis“
9. Wohnraumoffensive des Ostalbkreises – Zwischenbericht
10. Bericht über die Situation der Flüchtlinge im Ostalbkreis
11. Sonstiges / Bekanntgaben
12. Anfragen der Ausschussmitglieder
13. Frageviertelstunde

# Allgemeinverfügung zur Aufhebung der tierseuchen- rechtlichen Sperrverfügungen über die amtliche Feststellung des Ausbruchs der Amerikanischen Faulbrut

Am 01.04.2019 wurde im Landkreis Schwäbisch Hall, Gemeinde Fichtenau der Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut festgestellt, aufgrund dessen wurde ein Sperrbezirk festgelegt, der den Ostalbkreis betraf. Am 08.05.2019 wurde in Wört, am 15.05.2019 in Ellwangen-Rotenbach und Jagstzell, am 23.05.2019 in Ellwangen-Schrezheim und Rainau und am 29.05.2019 in Rainau der Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut der Bienen amtlich festgestellt, die entsprechenden Sperrbezirke wurden festgelegt.

Nachdem die erforderlichen Maßnahmen durchgeführt wurden, ist die Amerikanische Faulbrut erloschen.

I. Das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, erlässt daher folgende

**Allgemeinverfügung:**

**Zur Aufhebung der tierseuchenrechtlichen Sperrverfügungen über die amtliche Feststellung des Ausbruchs der Amerikanischen Faulbrut am 01.04.2019 in Schwäbisch Hall, Gemeinde Fichtenau, am 08.05.2019 in Wört, am 15.05.2019 in Ellwangen-Rotenbach und Jagstzell, am 23.05.2019 in Ellwangen-Schrezheim und Rainau und 29.05.2019 in Rainau.**

Aufgrund des § 9 Tiergesundheitsgesetz i.V.m. § 12 der Bienenseuchenverordnung werden die oben genannten Sperrverfügungen aufgehoben.

II. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, Widerspruch erhoben werden. Die Frist wird auch durch Einlegung beim Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart, gewahrt.

gez. Dr. Martina Bühlmeyer  
Geschäftsbereich  
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Herausgegeben vom Landratsamt Ostalbkreis. Das Amtsblatt für den Ostalbkreis erscheint in der Regel wöchentlich (freitags). Bezugspreis jährlich 14,80 € einschl. Trägerlohn und MwSt. Bekanntmachungen und Beiträge für das Amtsblatt sind an die Pressestelle des Ostalbkreises in Aalen zu senden. Redaktionsschluss ist jeweils dienstags 16.00 Uhr. Herstellung und Vertrieb: Medien-Centrum Ellwangen GmbH, Obere Brühlstr. 14, 73479 Ellwangen. Verantwortlich: Landrat Klaus Pavel, Aalen, Stuttgarter Straße 41, oder Vertreter im Amt.